

Flussbestattung im Rhein bei Worms



Ab 600 €



Neuerungen aus dem Bestattungsgesetz Rheinland Pfalz

Eine Flussbestattung von Totenasche kann erfolgen, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- Die verstorbene Person muss ihren letzten Wohnsitz in Rheinland-Pfalz gehabt haben.

Und

- Die verstorbene Person muss zu Lebzeiten schriftlich verfügt, eine Flussbestattung für sich selbst gewählt zu haben.

Und

- sie muss auch die Person(en) schriftlich benennen, die diesen Willen umsetzen sollen (die sogenannte „Totenfürsorgeverfügung“).

Wird die Totenfürsorgeverfügung nicht vollzogen, ist die Asche durch die Bestattungspflichtigen auf einem öffentlichen Friedhof beizusetzen.



Bei Interesse stehen Ihnen unsere Partner gerne zu Verfügung:

Ludwigshafen:

Bestattungsinstitut Pietät Diether Tel: 0621 55 30 55

Maudacher Straße 241 und 24, 67065 Ludwigshafen

Bestattungshaus Pietät Fries Tel: 0621 68 86 80

Alter Frankenthaler Weg 51, 67071 Ludwigshafen

Mc Bestattung Tel: 0621 54 03 81 72

Raschigstraße 9, 67065 Ludwigshafen

Mutterstadt:

Bestattungen Defren Tel: 06234 92 92 40

Pfalzring 6A und Ludwigshafener Str. 16, 67112 Mutterstadt

Frankenthal:

Bestattungshaus Pietät Fries Tel: 06233 88 05 0

Wormser Straße 62, 67227 Frankenthal (Pfalz)

Haßloch:

Bestattungsinstitut Pietät Diether Tel: 06324 91 0 10

Richard-Wagner-Straße 11, 67454 Haßloch

Worms:

Bestattungsinstitut Best Tel: 06241 97 32 90

Friedrich-Ebert-Str. 28, 67549 Worms

Mannheim:

Bestattungshaus Karcher Tel: 0621 33 99 30

Am Friedhof 33, 68167 Mannheim

Viernheim:

Bestattungsinstitut Lahres Tel: 06204 33 63

Kirschenstraße 38, 68519 Viernheim





Totenfürsorgeverfügung

Ich, Vorname und Name _____

Geburtsdatum _____

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl und Ort _____

wünsche mir mit dieser Verfügung, dass ich nach meinem Tod eingeäschert werde.

Als besondere, gemäß einer der gesetzlich zugelassenen Bestattungsformen wünsche ich mir eine der folgenden neuen Bestattungsarten:

☐

Flussbestattung

Die Ascheurne soll in folgendem Fluss (Rhein, Mosel, Lahn od. Saar) beigesetzt werden:

☐

Ausbringung der Asche außerhalb von Friedhöfen

Die Asche soll an folgender Stelle ausgebracht werden:

☐

Aushändigung der Urne an bestimmte Personen zur privaten Aufbewahrung

☐ mit Teilungsmöglichkeit der Asche zur würdevollen Weiterverarbeitung zu (z.B. Schmuckstück, künstl. Edelstein, Keramik, Gemälde etc.):

☐ ohne Teilungsmöglichkeit der Asche zur würdevollen Weiterverarbeitung

☐

Aushändigung von Teilen der Asche zur würdevollen Weiterverarbeitung zu (z.B.

Schmuckstück, künstl. Edelstein, Keramik, Gemälde etc.):

Meine, nach der Aushändigung von Ascheteilen, noch vorhandene Asche soll wie folgt bestattet werden (auf dem Friedhof, im Begräbniswald etc.):



Für die Umsetzung meines Wunsches bestimme ich für die Totenfürsorge

Vorname und Name _____

Geburtsdatum _____

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl und Ort _____

Sollte die zuvor bestimmte Person meinen Wunsch nicht umsetzen wollen oder können, bestimme ich für die Totenfürsorge

Vorname und Name _____

Geburtsdatum _____

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl und Ort _____

Als Empfänger des Erinnerungsstücks (es können auch mehrere Personen benannt werden, die ein Erinnerungsstück bekommen sollen) benenne ich:

Vorname und Name _____

Geburtsdatum _____

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl und Ort _____

Diese Verfügung ist mein ausdrücklicher Wille.

Ich bestätige, dass ich die vorstehenden Angaben im Vollbesitz meiner geistigen Kräfte, aus freiem Willen und ohne äußeren Druck gemacht habe. Von allen beteiligten Personen erwarte ich, dass diese Totenfürsorgeverfügung in jedem Falle Folge geleistet wird. Sollte eine Bestimmung wider Erwarten nicht realisierbar oder eine Situation nicht hinreichend beschrieben worden sein, so soll mein mutmaßlicher Wille durch die in der Verfügung genannten Personen ermittelt und umgesetzt werden.

Ort, Datum, eigenhändige Unterschrift